

Antrag auf Unterrichtsbefreiung

Gemäß § 4 der Schulbesuchsverordnung (siehe Rückseite)

Bis zu 2 Tagen (sofern nicht an die Ferien angrenzend) obliegt die Entscheidung der Klassenlehrkraft.

Ab 3 Tagen sowie bei „ferienverlängernden“ Anträgen nur mit Stellungnahme der Klassenlehrkraft zur Entscheidung an die Schulleitung.

Grundsätzlich gilt, dass die Schülerin/der Schüler den versäumten Unterrichtsstoff selbständig ermittelt und entsprechend nacharbeitet.

Name, Vorname: _____
der Schülerin / des Schülers

Name, Vornamen: _____
der Eltern / Erziehungsberechtigten

Anschrift: _____

Klasse / Kurs : _____ Klassenlehrkraft – Tutor/in : _____

stellt hiermit den Antrag auf Unterrichtsbefreiung für folgende(n) Tag(e) :

Begründung: _____

Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten bzw.
der Schülerin / des Schülers bei Volljährigkeit

Stellungnahme durch Klassenlehrer/in bzw. Tutor/in:

Datum
Unterschrift

an die Schulleitung weitergeleitet : ja ☐ nein ☐

von der Schulleitung genehmigt:
Datum / Unterschrift / Stempel der Schule

Original zurück an Antragsteller

Kopien: Schülerakte, Tutor/in / Klassenlehrkraft und bei freiwilligen Praktika der Kursstufe eine Kopie an BLL